

Protokoll der Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Roth

am Montag, den 25.11.2024, in hybrider Form

Beginn 19:04 Uhr

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Grußworte
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung vom 22.04.2024
5. Nachtragshaushalt 2024
6. Vorstellung des KJR Haushalts in Eckwerten 2025
7. Jahresplanung 2025
8. Nachwahlen
9. Richtlinienänderung der Freizeitzuschüsse
10. Infos aus dem KJR
11. Wünsche und Sonstiges

Poem von Veronika Beringer zum KJR Jahresthema Ehrenamt

Trauer um Anne Thümmler

EINZIGARTIG das war sie, unsere Anne. In ihrer Zeit beim Jugendring und darüber hinaus, schätzten wir sie nicht nur als Kollegin, sondern als Freundin, als Teil der KJR Familie. Viele Jahre teilte sie ihr Büro und ihr Leben mit uns, bevor sie ins Landratsamt wechselte und dort die Ehrenamtsarbeit im Landkreis aufbaute. Doch selbst während ihrer Tätigkeit im Landratsamt, war sie dem Jugendring eng verbunden und konnte, ja wollte sich nicht von der Jugendarbeit trennen. Noch in diesem Sommer waren Eselwanderungen mit ihr ein fester Bestandteil unseres Ferienprogramms.

Anne war immer eine Kämpferin für die Sache, dabei stets konstruktiv und auch kritisch, aber immer kompromissbereit und offen für andere Meinungen und Ideen. Ihre Hilfsbereitschaft und ihre positive Art halfen uns nicht nur einmal aus scheinbar ausweglosen Situationen. Auf Anne war immer Verlass.

Für sie war ihr Leben ein Geschenk, für das sie jeden Tag dankbar war. Wir sind dankbar, dass wir sie in diesem Leben ein Stück begleiten durften.

TOP1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Simon Volkert begrüßt alle Delegierten, Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter des KJR sowie die Ehrengäste Ben Schwarz, Christoph Raithel CSU, Marcel Schneider SPD, Birgit Fuchs Die Grünen, Richard Götz CWG und Blanka Weiland vom Bezirksjugendring Mittelfranken zur KJR Herbstvollversammlung 2024. Ebenso die Revisoren Elke Lades-Eckstein und Bernhardt Abt. MdB Ralf Edelhäuser ist ab 20:30 Uhr anwesend.

Zur Feststellung der Beschlussfähigkeit werden die Mitgliederorganisationen mit ihren Delegierten namentlich vorgestellt. Es sind zu diesem Zeitpunkt 36 von 52 Stimmberechtigten (in Votes Up) anwesend. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

TOP2: Grußworte

Richard Götz CWG, FDP

Er bedankt sich für die wertvolle Arbeit, die der KJR das ganze Jahr über leistet. Er sei selbst seit seinem 17. Lebensjahr in der Jugendarbeit tätig gewesen. Es sei enorm wichtig, was der KJR Jahr für Jahr leistet und wünscht weiterhin viel Erfolg und Standhaftigkeit.

Christoph Raithel

Er richtet schöne Grüße von Anja Haußner aus. Er selbst komme auch aus der Jugendarbeit. Die Jugendarbeit ist bunt und vielfältig, sowie ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft. Er bedankt sich für den Einsatz, die gelebte Partizipation sowie die Vermittlung politischer Inhalte. Dadurch entsteht Engagement, das immer weiter wächst. Für seine Partei sei es wichtig im Bereich der Jugendarbeit nicht zu sparen und Kürzungen vorzunehmen, da sie so enorm wichtig für die Gesellschaft ist. Er bedankt sich nochmals für das Engagement und den unermüdlichen Einsatz und wünscht alles Gute.

Landrat Ben Schwarz ab 20 Uhr:

Er entschuldigt sich für Verspätung und freut sich, dass so viele anwesend sind. Er spricht ein Kompliment an Anja für die hervorragende Arbeit und Unterstützung bei Projekt Demokratie leben! aus. Trotz finanzieller Engpässe im Kreishaushalt, sei er überzeugt, dass die Mittel für die Jugendarbeit nicht reduziert werden. Die zukunftsorientierte Arbeit (z.B. Jugendring, Ehrenamt) ist enorm wichtig, ohne Engagement könnte vieles nicht geleistet werden. Er wünscht alles Gute und freut sich auf weitere Zusammenarbeit.

Marcel Schneider SPD:

Er bedankt sich für die großartige und wertvolle Arbeit. Es sei wichtig Ehrenamt zu leben, da es unentbehrlich für die Gesellschaft ist. Der KJR und alle Delegierten leisten hervorragende Arbeit. Die Demokratie muss offen gelebt werden – der KJR geht als gutes Beispiel voran. Er wünscht auch für 2025 weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Birgit Fuchs Grüne:

Sie bedankt sich auch im Namen der Partei für die geleistete Arbeit. Sie möchten keine Mittel in dem Bereich der Jugendarbeit kürzen. Sie schätze, dass politische Arbeit und Demokratieerziehung in der Jugendarbeit so positiv gelebt und gestärkt werde.

Blanka Weiland Bezirksjugendring:

Wünscht guten Verlauf und bedankt sich für gute und enge Zusammenarbeit in den Jugendringen.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Nachfragen oder Einwände mit 36 von 36 Ja Stimmen (Votes Up) genehmigt. Es gibt 0 Enthaltungen und 0 Nein Stimmen.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung vom 22.04.2024

Das Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2024 wird ohne Rückfragen mit 36 Ja Stimmen / 0 Nein Stimmen und 0 Enthaltung genehmigt, 0 Person hat keine Stimme abgegeben.

TOP 5 Nachtragshaushalt 2024

Der KJR Roth hat über den Bayerischen Jugendring aus nicht verbrauchten Coronamitteln vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Jugend und Soziales Fördermittel zur Demokratiebildung erhalten.

Der KJR Roth hat aus dem Demokratiebudget eine Fördersumme von 17.000€ erhalten.

Verausgabt wurden die Mittel unter anderem für Aktionen, wie der Bildungsfahrt nach Berlin, einem Demokratie Slam, Aktionen zur Europawahl, einer Ausstellung zum Antisemitismus und für Medienworkshops.

Der Haushalt des KJR Roth erhöht sich somit von 453.800€ auf 470.900€

Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2024

Der Nachtragshaushalt 2024 wird mit 36 Ja Stimmen / 0 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt, 0 Personen konnten keine Stimme abgeben.

TOP 6 und TOP 7: Vorstellung des KJR Haushalts in Eckwerten 2025 in Verbindung mit der Jahresplanung 2025

Anja Völkl und Simon Volkert stellen den Haushalt in Eckwerten 2025 gemeinsam vor. Anja gibt hierbei Informationen zu den Finanzen und Simon stellt die einzelnen Unterabschnitte inhaltlich vor.

Die Präsentation erläutert grundlegende Informationen zu den Vorabdotierungen und feststehende Kosten für 2025 (Personalkosten, Langfristige Verpflichtungen, Versicherungen, Investitionen). Der für 2025 geplante KJR Haushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 482.250€

Die Personalkosten sind deutlich gestiegen. Einerseits auf Grund von Tariferhöhungen, andererseits wegen Stundenerhöhung bei unseren Festangestellten Mitarbeiterinnen, die Renate Bollinger in den Jugendeinrichtungen Stockheim in ihrer Arbeit unterstützen. Mehrere Stellenausschreibungen waren erfolglos.

Jahresthema:

Unser Jahresthema mit dem Titel „Du bist du – steh dazu“ bringt eine wichtige Botschaft zum Ausdruck: Sie ermutigt junge Menschen, sich so zu akzeptieren, wie sie sind, ohne sich von äußeren Erwartungen, Druck oder Vergleichen beeinflussen zu lassen.

Wir wollen ihnen in unseren Veranstaltungen zeigen, wie wichtig es ist, sich in einer demokratischen Gesellschaft zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen, die eigene Meinungen zu äußern, andere Perspektiven zu respektieren und sich aktiv in gemeinschaftliche Prozesse einzubringen. Wir greifen damit das Thema Kinderrechte auf, das bereits 2024 den Spielbus geprägt hat.

Jugendpolitik:

Im Bereich Jugendpolitik knüpfen wir an den Aktionen aus 2024 an. 2025 ist eine Bildungsfahrt nach Brüssel in Kooperation mit anderen Jugendringen geplant.

Außerdem steckt der Landkreis Roth derzeit im Antragsverfahren für das Bundesprogramm Demokratie leben!, das zum 1.1.2025 starten soll. Der KJR Roth soll für den Landkreis die Aufgaben der Fach- und Koordinierungsstelle übernehmen. Mit Hilfe dieser Fördergelder wollen wir unsere Arbeit im Bereich politische Bildung fortführen und weiter ausbauen.

Jugendkultur:

Unter der Überschrift Jugendkultur haben wir im kommenden Jahr folgende Aktionen geplant: Wir wollen in einem Jugendhaus Schreibworkshops und im Anschluss einen Poetry Slam veranstalten. Die Bilder zeigen die Aktion im Oktober in Hilpoltstein, wo wir dieses Format – gefördert aus Mitteln des Aktionsplans Jugend des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales – bereits getestet haben.

Neben dem Selbstläufer „Buchausstellung“ planen wir im nächsten Sommer eine Break Dance Woche für Jugendliche.

Stockheim:

In unserem Jugendübernachtungshaus in Stockheim werden neben der laufenden Belegung kleinere Maßnahmen zur Brandschutzsanierung realisiert (Brandschutztüren). Wie ihr vielleicht bemerkt habt, fehlt uns jetzt schon im dritten Winter eine Garderobe. Hierfür wird in den nächsten Monaten die Speisekammer in eine Garderobe umgebaut, um diesen Mangel zu beheben.

Das Problem, dass wir den offenen Raum im zweiten OG nicht mehr nutzen durften – zur Info, hier stand der Kicker- haben wir gelöst, indem wir den kleinen Gruppenraum in einen

Aufenthaltsraum umgebaut haben. Seitdem wird unser Kicker wieder regelmäßig und ausdauernd bespielt.

Termine:

Die KJR Frühjahrsvollversammlung ist für den 7. April geplant.

Das KJR Sommerfest findet voraussichtlich am 30. Juli statt.

Genehmigung der Finanz- und Jahresplanung 2025

Der Haushalt in Eckwerten 2025 wird mit 35 Ja Stimmen / 0 Nein Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt, 1 Person konnte keine Stimme abgeben.

Als Wahlausschuss werden Bernhard Abt, Jochen Gürtler und Blanka Weiland festgelegt.

PAUSE bis 20:25 Uhr

TOP 8: Nachwahlen

Jonas Reißmann verlässt den Vorstand des KJR Roth nach sieben Jahren.

Simon bedankt sich bei Jonas für die letzten sieben Jahre, in denen er den KJR als Beisitzer tätig war. Er hat einen nicht unerheblichen Beitrag zu Veränderungen und Innovationen beigesteuert. Zudem war er auch ein wichtiger Bestandteil der Organisationsentwicklung, im Rahmen dessen u.a. die Leitbilder/-sätze und Plakate entstanden sind. In seiner Zeit hat er den KJR mitgeprägt.

Wahl eines weiteren Beisitzers

Paul Haußner (verbandslos) - 36 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen Stimmen genehmigt, 0 Person hat keine Stimme abgegeben. Paul nimmt die Wahl an.

TOP 9: Richtlinienänderung der Freizeitzuschüsse

Der Zuschuss für Fahrten und Freizeiten pro Person und Tag wurde vergangenes Jahr von 2,50€ auf 4,50€ erhöht.

Der Zuschuss für Inhabende einer Jugendleiterkarte liegt derzeit bei 7,50€ pro Tag. Um den Anreiz qualifizierte Jugendleiter und Jugendleiterinnen mit auf Freizeiten zu nehmen, soll dieser Tagessatz auf 10,00€ erhöht werden.

Eine weitere Änderung betrifft den Betreuungsschlüssel bei Übernachtungsmaßnahmen. Bisher werden laut Richtlinie zwei Jugendleiter und Jugendleiterinnen bis 15 Teilnehmende bezuschusst. Pro weitere angefangene zehn Teilnehmende ein Jugendleiter/ eine Jugendleiterin.

Da die Herausforderungen mit den Kindern und Jugendlichen stetig zunehmen, sollen bei einer Gruppengröße bis 15 Teilnehmende drei Betreuende bezuschusst werden.

Anmerkung: Der Haushaltsansatz im Kreishaushalt bleibt von der Erhöhung der Tagessätze unberührt.

Beschluss:

Die KJR Vollversammlung beantragt beim Ausschuss für Familie und Jugend eine Erhöhung der Jugendleiter*innen mit Jugendleiterkarte von derzeit 7,50€ auf 10,00€ pro Tag.

Des Weiteren beantragt die Vollversammlung bei einer Gruppengröße bis 15 Teilnehmenden drei Betreuende zu fördern.

Der Beschluss wird mit 34 Ja Stimmen genehmigt, 0 Personen haben mit Nein gestimmt oder sich enthalten, 2 Personen haben keine Stimme abgegeben.

Die Änderung der Zuschussrichtlinien soll zum 01.01.2025 in Kraft treten.

TOP 10: Informationen aus dem KJR

Semesterpraktikantin Corinna Arnold stellt der Versammlung das Projekt FSSJ (Freiwilliges Soziales Schuljahr) vor und wirbt um Teilnahm aus den Jugendgruppen.

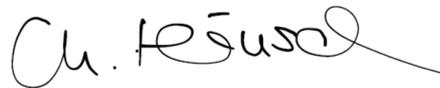
TOP 11: Wünsche und Sonstiges

Das Regionalmanagement des Landkreises (Amelie Roder) macht Werbung für die Zukunftswerksatt Bildung am 7.Dezember in der Hopfensiegelhalle in Georgengmünd. Rege Teilnahme ist erwünscht.

Simon bedankt sich bei allen, dass sie gekommen sind bzw. online dabei waren. Er bedankt sich ebenso bei der Geschäftsstelle und den Mitarbeitern für die Vorbereitung, bei den anwesenden Delegierten für die rege Beteiligung am Speeddating „was ist Jugendarbeit für mich“. Simon hofft alle an der Frühjahrsvollversammlung am 07.04.2025 wieder zu sehen und schließt die Sitzung um 21:00 Uhr und wünscht allen einen guten Weg nach Hause.



Simon Volkert
KJR-Vorsitzender



Christina Hönsch
Protokoll